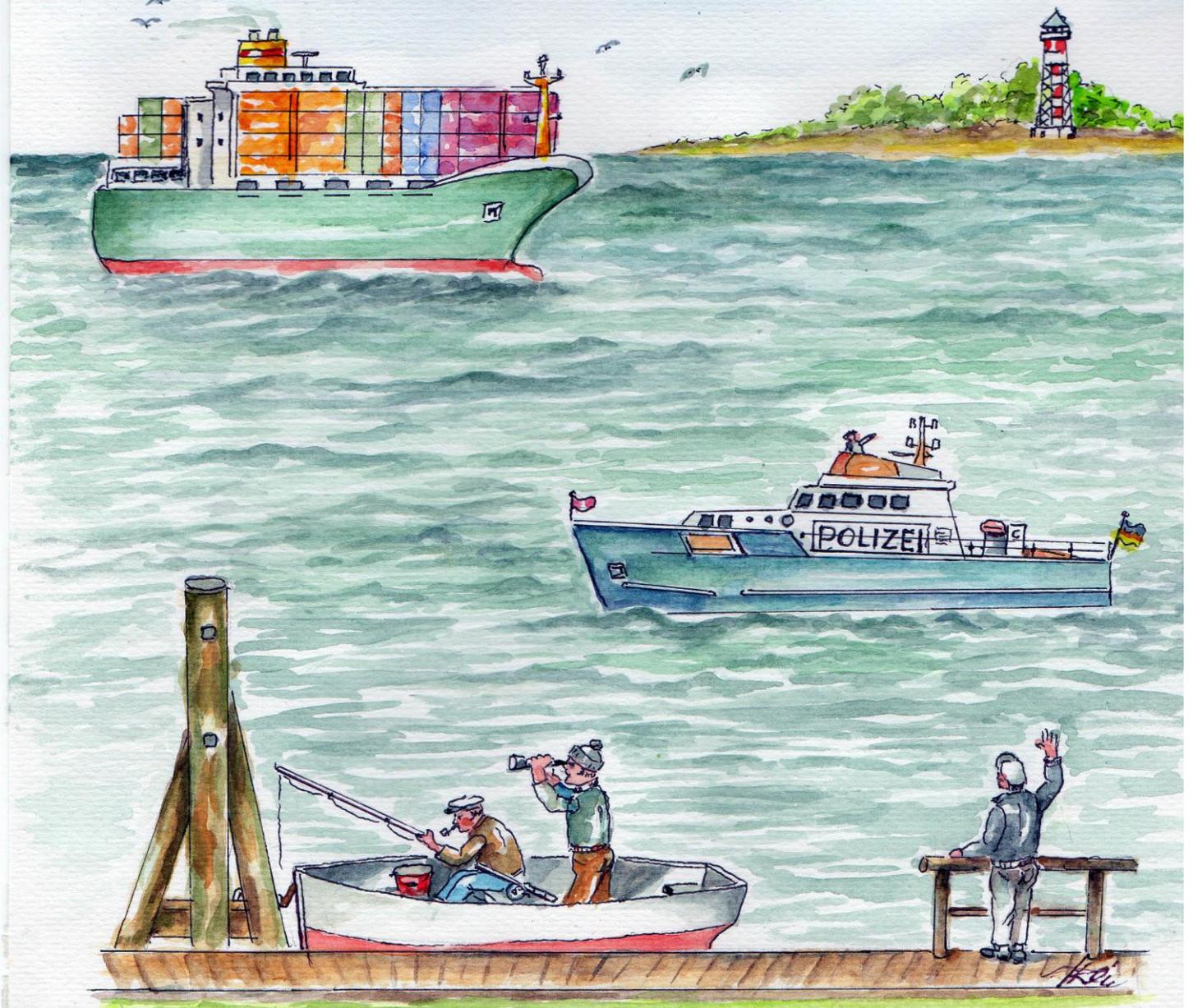




# Klub Woterkant

Traditionsgemeinschaft ehemaliger Angehöriger der Wasserschutzpolizei Hamburg



### Erreichbarkeit des Vorstandes:

1. Vorsitzender  
Klaus-Peter Leiste  
Mobil: 0172-59 75 664  
E-Mail: [KLeiste@t-online.de](mailto:KLeiste@t-online.de)
2. Vorsitzender  
Ernst-Wilhelm Dunst  
Mobil: 0176-84706109  
E-Mail: [willy.dunst@wt.net.de](mailto:willy.dunst@wt.net.de)
3. Schatzmeister  
Holger Schühmann  
Mobil: 0162-3571653  
E-Mail: [schuehmann@aol.com](mailto:schuehmann@aol.com)
4. stellv. Schatzmeister  
Jörn Schwarz  
Mobil: 0160-8596196  
E-Mail: [j.schwarz@netzadmin.org](mailto:j.schwarz@netzadmin.org)
5. Beisitzer für Soziales  
Klaus Illing  
Mobil: 0177-1416489  
E-Mail: [makalling@gmx.de](mailto:makalling@gmx.de)

### In- halt:

Erreichbarkeit des Vorstandes	Seite 2
Was haben wir unternommen	Seite 4
Termine	Seite 2 und 7
Berichte des Vorstandes	Seite 3 – 4
Berichte der Mitglieder	Seite 4 – 8
Geburtstage	Seite 9
Trauer	Seite 9
Impressum	Seite 10

**Je stiller wir sind,  
umso mehr hören wir.**

**Je langsamer wir leben,  
umso mehr Zeit haben wir.**

**Je mehr Liebe wir verschenken,  
umso reicher ist  
unser Herz**

**von Jochen Mariss**

---

**Schaut auch mal in unsere Web-Site!**  
[www.klub-woterkant.de](http://www.klub-woterkant.de)

---

### Programmorschau 2023

**11. – 12. September** Fahrt nach Neuwerk!  
Es geht mit dem Zug nach Cuxhaven!  
Von Sahlenburg aus geht es mit dem Wattwagen nach Neuwerk und am nächsten Tag zurück nach Sahlenburg. Ein Shuttlebus fährt uns vom Bahnhof nach Sahlenburg Strand und am 12.09. von Sahlenburg wieder zum Bahnhof.

**Achtung Klub Treffen Änderung.**

**05. Oktober** **ausnahmsweise, statt am 12.10.2023**

**18. Oktober** Boßeln auf Subbes Gasthof  
21635 Jork; Lühe 46

**22. November** Adventsessen in  
Bundt's Hotel und  
Gartenrestaurant  
Hasselwerder Straße  
HH-Neuenfelde

**06. Dezember** Nikolausfahrt nach Schwerin!  
Wir fahren mit dem ICE nach  
Schwerin

**Programm Änderungen behalten wir uns vor!**  
**Teilnehmerlisten kommen rechtzeitig dazu**  
**raus! Ihr könnt Euch auch schon telefonisch**  
**oder per Email anmelden!**

Eine wichtige Info!

Wir bitten unsere Kameradinnen und Kameraden, die mit dem Auto zu unseren Klub Treffen am 2. Donnerstag im Monat nach Neumühlen kommen, einen Tag zuvor (bis 12.00 Uhr) den Vorstandskameraden telefonisch, per Whatapp oder E-Mail mitzuteilen, zu welcher Ankunftszeit ein Parkplatz reserviert werden soll. Dieses ist eine Bitte des Parkplatzbetreibers, damit eine Sammelbestellung abgegeben wird.

## Berichte des Vorstandes

### **Liebe Kameradinnen und Kameraden!**

Die diesjährige Sommerzeit war im Juni zu warm und viel zu trocken, der Juli war teilweise verregnet und der August war mal wieder viel zu warm / zu heiß!

Weltweit halten die Naturkatastrophen an und werden immer schlimmer: Die anhaltenden Waldbrände mit einem verheerenden Ausmaß wüteten in Kanada! Über 30.000 Menschen mussten evakuiert werden.

Verheerende Waldbrände auch im Mittelmeerraum, wie in Portugal, Spanien, Italien, Griechenland, Kroatien sowie auf Hawaii mit vielen Toten und Vermissten!

Ganz besonders schlimm auch die Überschwemmungen nach tagelangem Starkregen in Slowenien und Italien.

Heftige Unwetter mit Gewitter auch in Deutschland. Frankfurt war stark betroffen, sodass der Flugbetrieb eingestellt werden musste. Der Flughafen stand unter Wasser und das Wasser lief in den U-Bahn Tunnel und in die Bahnhöfe. Auch Nürnberg war sehr stark betroffen.

-Ganz schlimm sind die schweren Unwetter seit Anfang September in Südost-Europa, wie Griechenland, Bulgarien und auch Gebiete der Türkei sowie in Asien Hongkong!

Das sind nur einige erwähnenswerte Punkte.

-Das Erdbeben in Marokko, im Gebiet des Atlas Gebirge mit über 2.000 Toten und sehr vielen Vermissten!

-Der Ukraine-Krieg dauert nun schon fast 19 Monate an und es ist leider kein Ende in Sicht! Es wird weiterhin die Zivilbevölkerung angegriffen und es leiden und sterben viele Menschen.

-Die Klima-Aktivisten kleben sich weiterhin bundesweit auf dem Straßenasphalt fest und halten unsere Kolleginnen und Kollegen der Länder-Polizeien und die betroffenen Autofahrer in Atem!

-In der Nacht zum 26. Juli 2023 brannte in der Nordsee der Autotransporter "Fremantle Highway" vor der niederländischen Insel Ameland. Das Schiff brannte mehrere Tage und war mit ca. 3.800 Autos, davon ca. 500 E-Autos, beladen. Das Schiff war auf dem Weg von Bremerhaven nach Ägypten. Inzwischen liegt das Schiff in Eemshaven (NL) und die Bergungsfirma ist dabei, die Autos, die in den unteren Decks vom Brand verschont geblieben waren, zu entladen.

-In China wurde Anfang September das erste vollelektrische Containerschiff (Feederschiff) für die Chinesische Reederei COSCO zu Wasser gelassen. Ein zweites Schiff ist im Bau.

-Vom 09.-10.09.23 fand der G 20 Gipfel in Indien statt.

### **Es gab auch sportliche Höhepunkte und große Enttäuschungen!**

-Die deutsche Frauen-Fussball-Mannschaft musste bei der WM in Australien und Neuseeland leider schon nach der Vorrunde wieder nach Hause fliegen!

-Bei den Weltmeisterschaften in der Rhythmischen Sportgymnastik in Valencia holte sich die deutsche Sportlerin, Darja Varfolomey, in allen Gerätedisziplinen 5 x Gold! Das waren fantastische Leistungen.

-Bei den 19. WM Leichtathletik-Meisterschaften in Budapest, konnten unsere deutschen Leichtathleten leider keine einzige Medaille in den Wettkämpfen erzielen.

-Die Fußballerin Alexandra Popp (32), vom Verein des Bundesligisten VfL Wolfsburg wurde erneut, wie 2014 und 2016, 2023 zur Deutschen Fußballerin des Jahres gewählt!

-Bei den 19. WM-Basketball-Meisterschaften in Japan, konnte die deutsche Mannschaft am 10.09.2023, im Finale gegen Serbien, mit 83 : 77 gewinnen und bekam die Goldmedaille und Pokal überreicht! Die Mannschaft ist nun Weltmeister! Herzlichen Glückwunsch zu diesem grandiosen Ergebnis!

- Die deutsche Fussballnationalmannschaft verlor am 09.09.2023 gegen Japan mit 1 : 4 Toren!

-BundesTrainer Hansi Flick wurde am 10.09.2023 entlassen!  
- Am 10.09.2023

-Vom 08.-10.09.2023 fanden die Cruise Days in Hamburg statt, an denen ca. 200.000 Besucher teilnahmen. Der Höhepunkt war die Auslaufparade einiger Kreuzfahrtschiffe am Samstag Abend, begleitet mit einem feierlichen Feuerwerk. Ein großer Dank gilt den Einsatzkräften der Polizei und Feuerwehr, die für einen reibungslosen Ablauf auf dem Wasser und an Land gesorgt hatten.

### **Das sind nur einige erwähnenswerte Ereignisse.**

### **Vorstandsarbeit:**

-Arbeitstreffen des Vorstandes bei unserem Kameraden Klaus Illing, am 05. Juli von 10.00 – 13.00 Uhr! An diesem Tage waren alle 5 Vorstandskameraden an Bord und wir hatten viele anstehende Dinge abgearbeitet und das Programm für das 2. Halbjahr durchgeplant.

-Am 16.06.2023 um 14.00 Uhr nahmen die Vorstandskameraden Willy Dunst, Jörn Schwarz und Peter Leiste an der Trauerfeier des ehemaligen WS Kollegen, EPHK i.R. Martin Wichmann, in Jörk-Estebrügge teil. Martin Wichmann war nach langer und schwerer Krankheit im Alter von 63 Jahren verstorben. Seine letzte Dienststelle war 2020 WSP 01. Sein letzter Wunsch war es, dass möglichst viele seiner Kollegen und Weggefährten zu seiner Trauerfeier eingeladen werden.

-Am 20. Juli besuchten die Vorstandskameraden Willy Dunst und Klaus-Peter Leiste das Notariat-Büro Alstertor, um unsere Unterschriften hinsichtlich einer Änderung im Vereinsregister zu hinterlegen. Unser neu gewählter stellv. Schatzmeister Jörn Schwarz, musste in das Vereinsregister eingetragen werden.

-Am 28. Juli fuhren die Vorstandskameraden Willy Dunst und K.-P. Leiste nach Ostfriesland, um die Hotels zu begutachten, von denen Angebote für unsere Klub-Reise 2024 vorlagen. Wir waren in Aurich, Leer und am „Großen Meer“!

Auf der Vorstandssitzung am 10. August stellten wir unsere Ergebnisse der Hotelbesuche unseren Vorstandskameraden Holger Schühmann, Jörn Schwarz und Klaus Illing vor. Wir waren uns alle sehr schnell einig über das favorisierte Hotel in Aurich. So konnte am nächsten Tag das ausgewählte Hotel gebucht werden und der Klub-Reise 2024 steht nichts mehr im Wege! Auch die eingegangenen Angebote der Reisebus-Unternehmer wurden nach Preis, Leistung und Qualität begutachtet. Der Vorstand entschied sich für das Busunternehmen „Niemeyer“, es wurde ebenfalls für die Klub-Reise 2024 gebucht! Die ersten interessierten Teilnehmer-/innen haben

sich schon angemeldet.  
Klaus-Peter Leiste

### Herzlichen Glückwunsch

Sehr geehrter Herr Polizeipräsident, Ralf Martin Meyer, wir möchten Ihnen, anlässlich Ihrer Pensionierung, Danke sagen:

Danke für die vertrauensvolle Zusammenarbeit,  
Danke für Ihre Besuche bei den Kameradschafts-Treffen,  
Danke für Ihre Unterstützung für den Klub Woterkant im Hause Polizei.

Der Klub Woterkant e.V. gratuliert ganz herzlich zu Ihrer Pensionierung.

Wir wünschen Ihnen für Ihren neuen Lebensabschnitt alles Gute, viel Freude und Gesundheit.

Der Vorstand des Klub Woterkant  
Klaus-Peter leiste

### Aus der Wasserschutzpolizei

-Am 08. Juni war der Leiter der Fachdienststelle WSP 03, Frank Gierman, zum Klub-Treffen eingeladen, um über das aktuelle Bootsbauprogramm zu berichten. (Siehe hierzu den Bericht unseres Kameraden Ulli Schaffland). Frank Giermann hat uns eine PP-Präsentation über die neuen Boote gezeigt. Es war ein sehr interessanter Vortrag.

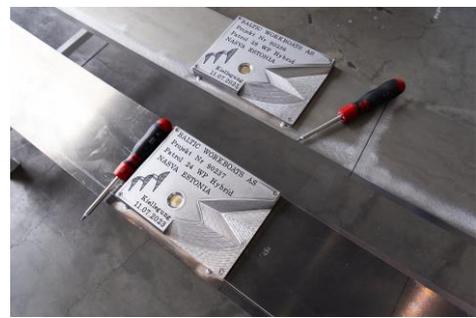
-Am 11.07.2023 fand die Kiellegung der neuen WS Boote „PB 24“ und „PB 29“ auf der Werft „Baltic Workboats“ in Estland statt, an der der stellv. Leiter der WSP, Dirk Poschman und und der Kollege Frank Giermann von der Dienststelle WSP 03, teilnahmen.



Kiellegung am 11.07.2023



An der Kiellegung nahmen Dirk Poschman (WSPL/V 2.v.r.) und Frank Giermann (WSP03 3.v.r.) teil



Kiellegung der PB 29 (oben) und PB 24 (unten)

### Besuch des WSPL, André Bertram auf dem Klub Treffen

-Am 13. August besuchte uns der Leiter der WSP, André Bertram, auf unserem Klub-Treffen, an Bord der „Bergedorf“ in Neumühlen. Es war ein sehr informativer Nachmittag und die Mitglieder des Klub Woterkant wurden ausführlich über die Veränderungen in der WSP und über die im Bau befindlichen WS Boote informiert. (siehe auch den Artikel unseres Kameraden Ulrich Schaffland). Es war ein sehr interessanter Nachmittag.

-Am 07.09.2023 teilte mir WSPL/V Dirk Poschmann mit, dass es im Oktober 2 Umsetzungen gibt. Der stellv. Leiter der WSPS, Olaf Hagenloch, wechselt in den Stab der WSP und wird WSPL/V und Dirk Poschmann wechselt an die WSPS und übernimmt dort die Aufgabe des stellv. Schulleiters. Der Vorstand des Klub Woterkant wünscht beiden eine erfolgreiche Arbeit und ganz viel Glück.

### Berichte der Mitglieder

#### Die Wasserschutzpolizei Hamburg als Teil der Flotte Hamburg

Zu unserem Treffen am 08.Juni hatte der Vorstand mit Frank Giermann einen sachkundigen Kenner der behördlichen Hamburger Wasserfahrzeuge eingeladen. Er ist aus der WSP und seine Dienststelle ist WSP 03.

Dort ist er im Stab tätig. Sein Sachgebiet ist Verwaltungskoordination und Wasserfahrzeuge.

Der Senat beschloss 2016 eine Zusammenführung der bisher getrennten Flotten von HPA, Feuerwehr, Wasserschutzpolizei und LSBG (Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer) unter Federführung der HPA.

Für die Wahrnehmung dieser Aufgaben stehen den WSPK 1-3 und dem WSPR 4 insgesamt 2 seegehende Küstenstreifenboote, 7 Hafenstreifenboote, 4 Hilfeinsatzboote, 1 Alsterstreifenboot, K-Boote und Schlauchboote zur Verfügung.

Die in die Jahre gekommenen Küstenstreifenboote WS 1 und WS 2 sowie die Streckenstreifenboote WS 20 und WS 22 sollen durch drei Neubauten ersetzt werden. Dafür ist ein Auftrag an Baltic Workboats in Estland vergeben worden. Die Schiffe werden mit besonders umweltfreundlichen Antrieben ausgerüstet. Die Bausumme für die ersten zwei Schiffe beläuft sich auf rund 17 Mio. €.

**Die jetzt bestellten Polizeiboote der Flotte Hamburg sollen in Zukunft für die Sicherheit im Hamburger Hafen, der Unterelbe und in der Nordsee sorgen.**

Die Ablieferung der ersten beiden Schiffe ist für das Jahr 2025, das dritte Schiffe voraussichtlich für 2027 geplant.

Baltic Workboats wird zunächst mit dem Bau eines kleineren Typschiffs PB24 und eines größeren Typschiffs PB29 beginnen. Auf Videos hat uns Frank Giermann technische Daten und Besonderheiten der Boote gezeigt. Bis auf ein paar geringe Abweichungen sind beide Fahrzeuge fast identisch. Wir bedankten uns für die interessanten Informationen und wünschen den aktiven Kollegen viel Freude an den neuen Booten.

Ulli Schaffland

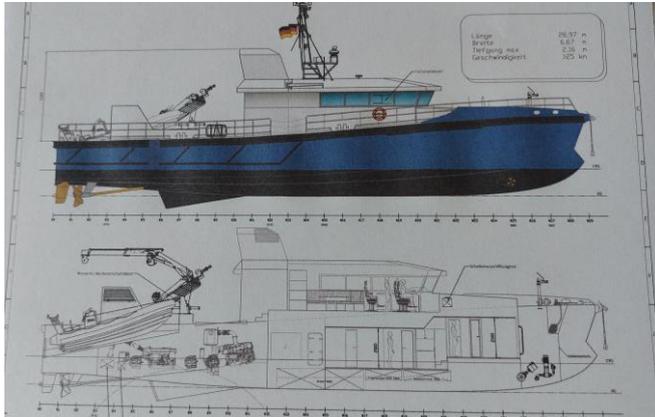


Foto der im Bau befindlichen PB 29; Kopie des Generalplan

### Klub Reise nach Rheinsberg vom 11.-14. Juni 2023

Der Einfallsreichtum unseres Vorstandes ist schier unerschöpflich. Auch in diesem Jahr stand wieder eine vielversprechende Reise auf dem Programm. Es ging nach Rheinsberg! Zunächst eine geographische Übersicht, damit der erwartungsfrohe Teilnehmer erfährt, was ihn erwartet und worauf er sich freuen kann.



Die Reise Teilnehmer/-innen vor dem See Hotel Rheinsberg

Das romantische Städtchen Rheinsberg liegt im schönen Land Brandenburg auf direktem Weg zwischen Hamburg und Berlin. Es ist ein staatlich anerkannter Erholungsort im Landkreis Ostprignitz-Ruppin im Norden Brandenburgs, gelegen am Rhin, einem Nebenfluss der Havel.

Und nicht zuletzt liegt Rheinsberg inmitten einer reizvollen, wald- und seenreichen Ausflugsregion.

Gesundes Klima, schattige Laubwälder und glitzernde Seen. Das Ruppiner Seenland ist eines der schönsten Wassersportreviere Europas.

Davon haben schon Theodor Fontane, Kurt Tucholsky, Alfred Wegener und andere große und wichtige Persönlichkeiten geschwärmt.

Warum nicht auch die wissbegierigen und reiseffreudigen Interessenten aus dem aufgeschlossenen Klub Woterkant?

Also haben sich am 11. Juni 2023 31 Kameradinnen und Kameraden mit dem großzügigen Omnibus der Firma Stambula

und dem freundlichen Fahrer Jörn auf die Reise nach Brandenburg gemacht.

Unser Ziel war das größte barrierefreie Hotel Deutschlands: **Das Seehotel!** Die Perle am Grienericksee. Nach dem Einchecken unternahm der eine oder andere schon mal einen Erkundungs-spaziergang zum prunkvollen Schloss, das Herzstück der Altstadt.

Das üppige, vielseitige Abendbrot übertraf alle Erwartungen. Gesättigt und zufrieden traf man sich zum gemütlichen Zusammensein auf dem terrassenförmigen Balkon. Ein schöner Tag ging zu Ende.

**Tag 2** begann mit einem ausgedehnten Frühstück, dass keine Wünsche offen ließ. Gestärkt machten wir uns auf den kurzen Weg zur Anlegestelle der **Fahrgastschiffahrt Reederei Halbeck**. Unser frühzeitiges Erscheinen sicherte uns begehrte Plätze auf dem Sonnendeck der barrierefreien **REMUS**. Auf uns wartete die vielgepriesene Rheinsberger 5-Seen-Rundfahrt, die beliebte tägliche Erholungstour. Vom Grienericksee geht die Fahrt zum Großen Rheinsberger See, vorbei an der Remusinsel und durch den Schlaborbkanal zum Schlaborbsee, über den Jagowkanal zum Tietzowsee. Hier liegt der malerische Ferienort Zechlinerhütte. Nach dem Großen Prebelowsee führt die Rückfahrt wieder zurück nach Rheinsberg. Während die **REMUS** gemütlich durch die olivgrünen Seen glitt, bewunderten wir die bewaldeten Ufer mit ihren verschiedenen Bauten, duckten uns unter niedrigen Brücken und winkten Hausboot- und Freizeitschiffern zu. Bei klarem Himmel und angenehmer Temperatur ein wahres Vergnügen!

Am Ende dieser interessanten Rundreise stand allen der Tag frei für eigene Unternehmungen. Nach dem köstlichen Abendbrot traf man sich wieder draußen vor dem Speisesaal. **Tag 3.** Heute ist Technik angesagt! Ziel ist der gesamte Komplex Schiffshebewerk in Niederfinow. Das Kleine ist das älteste seiner Art in Deutschland, das noch in Betrieb ist und verbindet seit 1934 den Oder-Havel-Kanal mit dem 36 Meter tiefer gelegenen Oderbruch.



Das historische Schiffshebewerk von 1934!

Der Zugang **ins** neue Hebewerk ist dagegen dauerhaft nur im Rahmen von geführten Rundgängen gestattet. Bis heute zieht es jährlich bis zu 150.000 Besucher in seinen Bann.



Ein Teil der Gruppe auf dem neuen Schiffshebewerk



Blick von oben des Schiffshebewerkes auf den Trog und den Kanal



Das neue Schiffshebewerk in Niederfinow

Aufgeklärt und voller neuer Eindrücke verbrachte jeder den schönen Nachmittag auf seine Weise. Nach dem Abendbrot der übliche „Gedankenaustausch“ auf der Balkonterrasse.



Die Reiseteilnehmer/-innen führten einen ausgiebigen Gedankenaustausch über den erlebten Tagesausflug in Niederfinow / Brandenburg.



**Tag 4** Unser letztes Ziel einer unvergesslichen Reise war der Ziegeleipark in Mildenberg. Auf einer Rundfahrt mit einer Feldbahn und in Begleitung eines Fremdenführers erlebten wir Industriekultur hautnah.



Mit der Ziegeleibahn geht es über das Ziegeleipark Gelände

Jede schöne Zeit geht einmal zu Ende. Und so verabschiedeten wir uns an der Bus-Endstation.

Wir freuen uns auf nächstes Jahr. Unser herzlicher Dank geht an alle, denen wir diese schöne Erlebnisreise zu verdanken haben.

Ulli Schaffland

### Matjesessen an Bord der „Bergedorf“ in Neumühlen

Am 21. Juni 2023 um 12.00 Uhr trafen sich 22 Kameradinnen und Kameraden auf dem Restaurant- und Museumsschiff „Bergedorf“ zum Matjesessen.

In den vorherigen Jahren trafen sich die Klub-Mitglieder stets in Glückstadt, dies war schon Tradition, um in dem Restaurant „Kandelaber“, später in „Logger“ umbenannt, das leckere Matjes-Büfett zu genießen. In diesem Jahr entschieden sich die Vorstandskameraden, es diesmal auf der „Bergedorf“ zu veranstalten, an Bord unseres Klub-Lokals. Nachdem Teilnehmer/-innen es sich bequem gemacht und ihre Getränke bestellt hatten, begrüßte der Vorsitzende alle mit unserem traditionellen Klub-Ruf „Klub Woterkant – Ahoi“! Es

dauerte auch nicht lange, bis die ersten Matjesteller mit den leckeren und krossen Bratkartoffeln sowie einer Salatbeilage serviert wurden. Es gab zwei verschiedene Sorten Matjes und alles zum Sattessen. Die Beilagen, wie Bratkartoffeln, Saucen, etc. wurden stets nachgereicht. Hungrig sollte keiner der Teilnehmer von Bord gehen. Im Anschluss wurde noch ein sehr leckeres Dessert serviert. Alle Anwesenden waren mit dem Preis-Leistungsverhältnis zufrieden. Bevor wir alle wieder von Bord gingen, wurde natürlich noch unser traditionelles Klub-Lied gesungen. Es war wieder ein sehr schöner, schmackhafter und geselliger Nachmittag an Bord der „Bergedorf“! Wir bedanken uns ganz herzlich bei dem Servicepersonal und natürlich bei der Köchin.

Klaus-Peter Leiste

### Kommando-Wechsel bei der Wasserschutzpolizei!

Am 13. Juli 2023 erwarteten wir einen neuen bisher unbekanntem Gast im Klub Woterkant. Unter dem Jubel der anwesenden Kameraden begrüßten wir den **Leiter der Wasserschutzpolizei Hamburg** mit unserem vielgesungenen Klublied. **André Bertram** ist neuer "Kapitän auf der Brücke" und Chef der etwa 500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Wasserschutzpolizei Hamburg. Er ist zuständig für 140 Kilometer Elbe – von Geesthacht bis Cuxhaven. Seine Verbundenheit mit dem Klub Woterkant hat er beim diesjährigen Juli-Treffen deutlich bestätigt. 38 Klubfreunde,



die er zuvor alle mit Handschlag begrüßte, waren von seinen Ausführungen total begeistert. Sein freizügiges Bekenntnis zu seinem Privatleben hat ihn noch sympathischer gemacht: Gelernt hat **André Bertram** den Beruf des Seegüterkontrolleurs. „Ich bin Hamburger, wollte immer zur Polizei und liebe den Hafen und die Elbe“. Er ist 56 Jahre alt, verheiratet, hat 2 Kinder, ist Dänemark-Fan und liest gerne Krimis. Seine letzte Dienststelle war „Gefahrgut-Überwachung und Umweltschutz“. Jetzt hat er das Ruder von Olaf Frankowski übernommen, ebenfalls ein gern gesehener Gast im Klub Woterkant. 500 Beamte die für Schlägereien auf Schiffen, Kollisionen auf der Elbe oder gefährlicher Güter in Containern zuständig sind, haben jetzt einen neuen Chef! An Aufgaben soll es nicht fehlen: Nachwuchsgewinnung, Drogen, Elbvertiefung, Sanitäre Einrichtungen für Kolleginnen, Gefahrgut, Rauschgiftsmuggel, Schengener Außengrenze u.s.w.



Der Vorsitzende K.-Peter Leiste bedankte sich bei André Bertram (WSPL)

Wir waren begeistert und verabschiedeten ihn mit einem donnernden Applaus. André Bertram darf wiederkommen!  
Ulli Schaffland

### Tagesausflug von Lauenburg nach Scharnebeck mit dem Fahrgastschiff „Lüneburger Heide“

Am Mittwoch, den 16. August 2023 trafen sich 25 Kameradinnen und Kameraden des Klub Woterkant in Lauenburg / Altstadt, um mit dem Fahrgastschiff „Lüneburger Heide“ eine Fahrt zum Schiffshebewerk Scharnebeck zu unternehmen. Bei herrlichem Wetter waren alle Teilnehmer pünktlich an der Anlegestelle. Um 14.00 Uhr legte das Schiff, von Artlenburg kommend, in Lauenburg an und um 14.15 Uhr wieder ab.

Die „Lüneburger Heide“ wurde 1988 auf der Lux-Werft am Rhein gebaut. Die Schiffslänge beträgt 45,90 Meter, die Breite 8,20 Meter und der Tiefgang 0,90 Meter.

Die Fahrt führte flussabwärts an der Altstadt von Lauenburg mit seinen typischen Fachwerkhäusern und am alten Raddampfer „Kaiser Wilhelm“ vorbei, in Richtung Elbeseitenkanal.

Das Ziel war das Schiffshebewerk in Scharnebeck. Der Kapitän erklärte den Fahrgästen während der Fahrt die Sehenswürdigkeiten an den Ufern der Elbe, wie die ehemalige Ziegelei auf dem Geestrücken, was sie hergestellt haben und was aus ihr geworden ist. Die Ziegelherstellung wurde irgendwann mal eingestellt und die Fabrikgebäude, bis auf das Verwaltungshaus, abgerissen. Das ganze Gelände wurde anschließend renaturalisiert.

Während der Fahrt wurde den Reisegruppen dann das vorher bestellte Kaffee/Kuchengedeck serviert.

Mit dem Einbiegen in den Elbeseitenkanal waren es noch 9 km, bevor das gewaltige Schiffshebewerk vor dem Bug der „Lüneburger Heide“ auftauchte. Das Fahrgastschiff musste für ein paar Minuten warten, da gerade ein Hebevorgang stattfand. Nachdem das Binnenschiff das Becken verlassen hatte, konnte die „Lüneburger Heide“ in den Trog einfahren. Mit weiteren drei Sportbooten wurden die Fahrzeuge im Trog nach oben gefahren. Oben angekommen, hatte man einen tollen Blick links und rechts über die Landschaft.

Das Fahrgastschiff verließ kurz den Trog und drehte auf dem oberen Kanallabschnitt, um gleich wieder mit dem Trog nach unten zu fahren. Unten angekommen, nahm das Schiff wieder Kurs Elbe.

Schiffshebewerk Scharnebeck heißt eigentlich „Schiffshebewerk Lüneburg“. Scharnebeck liegt in der Nähe von Lüneburg. Das Hebewerk ist ein Teil des Elbeseitenkanals, dieser

verbindet den Mittellandkanal mit der Elbe.  
Das Schiffshebewerk wurde 1975 in Betrieb genommen. Es besteht aus 4 Türmen mit 2 Trögen.  
Die Tröge sind 100 Meter lang und 11,80 Meter breit. Sie haben eine Wassertiefe von 3,38 Meter.  
Mit Wasser wiegt ein Trog 5800 Tonnen Die Tröge hängen an 240 Stahlseilen. Ein Stahlseil hat eine Stärke von 54 Millimeter.

Das Gewicht bleibt immer gleich, egal ob ein Schiff gehoben oder gesenkt wird. Die Gegengewichte sind 136 Tonnen schwerer als die Tröge. Mit 4 E-Motoren werden die Spindeln angetrieben. Der Hebevorgang bzw. das Senken dauert 3 Minuten. Der Gesamtvorgang für die Schiffe dauert 20 – 30 Minuten.

Nachdem die „Lübeburger Heide“ den Elbeseitenkanal wieder verlassen hat, wurden zuerst die Fahrgäste, die in Artlenburg eingestiegen sind wieder am Anleger Artlenburg an Land gesetzt. Nach einer kurzen Fahrt auf der Elbe, konnten auch die Kameradinnen und Kameraden des Klub Woterkant das Schiff wieder verlassen. Eine schöne Schifffahrt von Lauenburg nach Scharnebeck war zu Ende.



Die Teilnehmer/-innen der Schifffahrt nach Scharnebeck

Ein Dankeschön geht an dieser Stelle an die Kameradinnen und Kameraden für das pünktliche Erscheinen in Lauenburg und ein besonderes „Dankeschön“ an Peter für die spitzmäßige Organisation.

Willy Dunst

### Unser Veranstaltungskalender für 2023

-Am **Montag, den 11. September** fahren wir mit dem Zug nach **Cuxhaven** und werden von dort mit dem Wattwagen nach **Neuwerk** fahren. Dort übernachteten wir in dem Insel Hotel „Altes Fischerhaus“. Die **Rückfahrt**, ebenfalls mit dem Wattwagen, startet am 12. September um 16.45 Uhr. Ziel ist wieder der Strand von Sahlenburg. Weiter geht es mit dem Bus zum Bahnhof „Cuxhaven“ und von dort mit dem Zug nach Hamburg!

-Am **18. Oktober, um 11.00 Uhr**, werden wir auf „Stubbes-Gasthof“ in Jork, Lühe 46, die Boßel Kugeln werfen.

-Am **22. November**, findet wieder im „**Bundt's Hotel- und Gartenrestaurant**“ in Hamburg Neuenfelde unser traditionelles **Adventessen** statt.

-Am **06. Dezember** geht unsere traditionelle „**Nikolausfahrt**“, diesmal mit der Bahn, nach **Schwerin**!

**-Bitte meldet Euch für unsere angebotenen Unternehmungen an.**

### Ein neues Fotoquiz !

**Wo steht dieses sehr schöne Kaufmannshaus und wie heißt es? Tip in der Nähe der Binnenalster!**



Um welches 6 geschossiges Kaufmannshaus handelt es sich?

### **Auflösung des Fotoquiz der Juni Ausgabe 2023.**

Die Frage lautete:

**Um welches Hamburger Gewässer handelt es sich?**

Das Foto zeigt die Dove-Elbe im Bereich der Regattastrecke (1000m Marke)!

Es gab nur **eine richtige Antwort** und der Preis geht an unseren Kameraden **Jan Heinbockel!**

**Die Vorstandskameraden gratulieren ganz herzlich!**

Wir freuen uns auf die nächste richtige Antwort unseres Fotoquiz! Bitte bis zum 09. November 2023 die Lösung dem Vorstand per E-Mail, WhatsApp oder SMS mitteilen:

### **Wir gratulieren zu folgenden Ereignissen**

Auch im Pensionärsalter wagen Klub-Kameradinnen und Kameraden den Weg zum Traualtar. Nach dem Motto „Wo die Liebe hinfällt“; auch im Alter, wird geheiratet!

-So haben sich unser Kamerad **Frank Blumentritt** und seine **Evelyna** schon am 19.11.2022 in Bayern das „Ja Wort“ gegeben.



Das Brautpaar Evelyna und Frank Blumentritt

Die Vorstandskameraden wünschten dem Jubelpaar alles Liebe, alles Gute, ganz viel Glück auf ihrem gemeinsamen Lebensweg! Auf dem Klub-Treffen überreichten wir unser kleines Geschenk, denn Frank war extra zur Mitgliederversammlung im März aus Bayern angereist!

Am 03. Juli 2023 feierten unser Kamerad und Schatzmeister **Holger Schühman** und seine Frau **Manuela** ihre Silberhochzeit.



Das Silberpaar Holger und Manuela Schühmann

Der Vorstand gratulierte auch diesem Jubelpaar mit einem kleinen Geschenk und wünscht für die nächsten 25 Jahre ganz viel Glück und Harmonie

### Es hatten und haben Geburtstag:

#### Juli

Dagmar Berndt	66 Jahre
Klaus-Georg Steffens	71 Jahre
Gert Walter	73 Jahre
Herrmann Kümmerling	87 Jahre
Jürgen Blanck	63 Jahre
Klaus-Peter Leiste	78 Jahre
Meinhard Mentz	77 Jahre
Hardi Stockfisch	67 Jahre
Ernst-Wilhelm Dunst	73 Jahre
Wolfgang Sperlich	72 Jahre
Harald Vittinghoff	86 Jahre
Joseph Fehrmann	89 Jahre
Wolfgang Blunk	72 Jahre
Klaus-Dieter Kontlage	84 Jahre
Gert-Rüdiger Anton	79 Jahre
Peter Carstensen	92 Jahre
Harry Jodeleit	93 Jahre

#### August

Jörn Schwarz	65 Jahre
Manfred Seng	78 Jahre
Harald Ohmsen	67 Jahre
Bernd Schneider	73 Jahre
Edgar Kirchhoff	71 Jahre
Peter Bohatsch	73 Jahre
Frank Blumentritt	64 Jahre
Bernd Masur	73 Jahre
Dieter Schuh	80 Jahre
Uwe Hartmann	64 Jahre
Peter Mader	82 Jahre

#### September

Hans Frey	85 Jahre
Horst Grawe	72 Jahre
Klaus Laaser	87 Jahre
Hans Holst	84 Jahre
Bernd Köhler	84 Jahre
Manfred Meyer	82 Jahre
Hans-Günther Niess	82 Jahre
Karl-Otto Schwender	83 Jahre

Horst Pinkepank	77 Jahre
Eckhard Bluhm	85 Jahre

Wir gratulieren unseren Kameradinnen und Kameraden zu ihrem Geburtstag und wünschen für das neue Lebensjahr alles Gute, ganz viel Glück, Zuversicht, Zufriedenheit und beste Gesundheit!



Der digitale „Klub Woterkant“ Geburtstagsblumenstrauß für unsere Kameradinnen und Kameraden!

### Gedenken an unsere verstorbenen Kameraden und ehemaligen Kollegen



-Am 11.05.2023 ist der **PHK i.R. Rudolf Rowoldt** im **Alter von 101 Jahren** verstorben. Seine letzte Dienststelle war 1981 PD 453. Eine Beisetzung fand bereits statt.

- Am 20.07.2023 ist der **POK i.R. Ludwig Piazza** im **Alter von 81 Jahren** verstorben. Seine letzte Dienststelle war 2001 das WSPK 2; Ludwig Piazza war kein Klub Mitglied

-Am 11.08.2023 ist der **PHM i.R. Hans-Jürgen Püschel** im **Alter von 71 Jahren** verstorben. Seine letzte Dienststelle war 1999 das WSR 4. Hans-Jürgen Püschel war kein Klub Mitglied

-Am 13.08.2023 ist der **EPHK i.R. Peter Malerius** im **Alter von 83 Jahren** verstorben. Seine letzte Dienststelle war das WSRP 4. Peter Malerius war kein Klub-Mitglied

- Am 24.08.2023 ist unser Kamerad  
**Dieter Ritz im Alter von 85** verstorben.  
Die Beisetzung erfolgte im engsten Familienkreis statt.

-Am 16.06.2023 um 14.00 Uhr, nahmen die Vorstandskameraden Willy Dunst, Jörn Schwarz und Peter Leiste an der Trauerfeier des ehemaligen WS Kollegen, EPHK i.R. Martin Wichmann in Jörk-Estebrügge teil. Martin Wichmann war nach langer und schwerer Krankheit im Alter von 63 Jahren verstorben. Seine letzte Dienststelle war 2020 WSP 01. Sein letzter Wunsch war es, dass möglichst viele seiner Kollegen und Weggefährten zu seiner Trauerfeier eingeladen werden

**Wir werden unsere verstorbenen Kameraden  
und ehemaligen Kollegen immer in einer sehr  
guten Erinnerung behalten**

Eine ganz besondere trockene und nasse Sommerzeit  
geht zuende!

Wir wünschen unseren Kameradinnen und Kameraden  
sowie ihren Angehörigen, unseren aktiven Kolleginnen  
und Kollegen sowie unseren Ansprechpartnern aus der  
Polizeiführung und der Behördenleitung eine sehr  
schöne Herbstzeit!

Der Vorstand

## Impressum

Herausgeber: Vorstand Klub Woterkant e.V.  
Vertreten durch:

Klaus-Peter Leiste, 1. Vorsitzender  
Ernst-Wilhelm Dunst, 2. Vorsitzender  
Holger Schühmann, Schatzmeister  
Jörn Schwarz, stellv. Schatzmeister  
Klaus Illing, Beisitzer für Soziales  
Redaktion: Klaus-Peter Leiste, Alte Dorfstraße 2c,  
22885 Barsbüttel  
Klubkonto: Klub Woterkant  
IBAN: DE 49 2005 0550 1258 1215 48  
Internet: [www.klub-woterkant .de](http://www.klub-woterkant.de)